

Wintergarten.
Mittwoch den 21. Febr., Abends 8 Uhr:
8. populäres Sinfonie-Concert
der Kapelle des Kgl. Magdeb. Pils-Regts. Nr. 36.
(U. A. Liszt's „Les Préludes“, Reinecke's „Manfred“, Ouver-
ture, Bizet's Suite „L'Arlesienne“).
Karten à 40 Pfg. in der Karmrod'schen Musikalien-
handlung (Reinhold Koch), Barliasserstr. 20. — Entree an der
Abendkasse 50 Pfg. O. Wiegert, Kgl. Musikdir.

Saalschlossbrauerei.
Mittwoch den 21. Februar ex.
Großes Extra-Concert,
ausgeführt vom Trompeter-Corps des Feld-Artillerie-Regiments Nr. 75.
Anfang 4 Uhr. — Entree 30 Pfg. F. Stadel.

Deutsche Reichsfechtsschule.
Sonntag den 22. Februar 1900 im „Neuen Theater“:
Großer humeristischer Abend
bestehend in Quartetts, Terzetts, Duos und Solos
mit **carnevalistischem Kränzchen.**
Programme an der Abendkasse.
Entree 25 Pfg. Anfang Abends 8 Uhr. Der Vorstand.
Süßes im Sorecanti zu haben bei **Zeubreders & Jander,** Markt u. Gieß-
straße, G. Wiesner, St. Ulrichstr., G. Eichen, Alte Promenade, neben Café National.

Hôtel Europa.
Mittwoch im Restaurant von 1,25 Mk. an empfiehlt
H. Matzschker, Hôtel Europa.

Kunstgewerbe-Verein.
Monats-Verammlung
Mittwoch den 21. Februar, Abends 8 Uhr im „Reichshof“.
Vorung des Herrn Ingenieur Brockmann (Helmholtz).
Lehrer: Herr Ingenieur Brockmann.
Gäste willkommen. Der Vorstand.

Einladung
zur
Generalversammlung des **Evangel. Frauenvereins für Stadtmission**
am Donnerstag den 22. Februar um 3 Uhr Nachm.
im „Rosenthal“, Weichselstr. 4.
Tages-Ordnung:
1. Jahres- und Kassenbericht.
2. Mitteilungen aus der Arbeit von Mitgliedern.
Galle a. S., den 20. Februar 1900. Der Vorstand.

Haideschlösschen bei Dörlau.
Mittwoch den 21. Februar:
Schlachte-Fest.
Es laßt ergeben ein Franz Weise.

Restaurant zum Markgrafen.
Mittwoch den 21. Februar 1900
Großes Schlachtfest,
man ergeben einladet Schächungsvoll H. Freyer.

Restaur. Transvaal.
Giebienstein, Burgstr. 48.
Mittwoch den 21. Februar:
Schlachtfest,
man freundlich einladet W. Heese.

Schlachtfest.
Morgen Mittwoch
Schlachtfest.
Karl Block, Jägerplatz 1.

Schlachtfest.
Morgen Mittwoch
Schlachtfest.
Alb. Stittich,
Friedrichstraße 22.

Schlachtfest.
Mittwoch
bei Oscar Heller, Stenime 32.

Schlachtfest.
Mittwoch
A. Köhn, Dadrigstr. 11.

Schlachtfest.
Schönes Vereinszimmer
noch einige Tage in der Woche frei.
Guten freitags Mittagstisch
im Abonnement 50 Pfg.
empfehlen
Carl Dahlin,
St. Ulrichstr. 50.

Welt-Panorama
An Gebr. Ritz, Leipzig.
An Halle a. S. G. Ulrichstraße G. I.
neben dem „Neuen Theater“.
— Diele Woche:
Süd-Tirol.
Das Unterthal und die Dolomiten.
Eintritt 25 Pf., Kinder unter 14 Jahren
bis Abends 6 Uhr 10 Pf.
Mächte Woche:
Die schweizer Schweiz.
Größte Schenkwirtschaft von Halle
Hodam's Rest., Giebienstein, 20.
Gegenseitig offenhalten.

Osendorf.
Sonntag den 25. Februar findet
unter beständiger
Masken-Ball
im „Gasthof zum Dreierhaus“
mit Aufführungen aus
Sieghe laßt freundlich ein
Der Jugendverein.
— Anfang 7 1/2 Uhr.
— Wasen sind im Hofe zu haben.

Hodam's Restaurant.
Bahnhofstraße 26.
Empfehle meine Kofalitäten
als angenehmen Aufenthalt.
Größte Schenkwirtschaft
von Halle.

Naturheilverein I.
Donnerstag den 22. Februar, Abends
pünktlich 8 1/2 Uhr im Saale des „Reichs-
hof“ (Gangung Kaufmanns) Vortrag des
Herrn G. Pickett aus Wien über:
„Die Feinde unserer Kinderwelt,
Wasser, Schmutz, Grop, Diphtheritis,
und deren wirksame Bekämpfung
durch des Hausmittelbesitzer.“
Eintritt für Jedermann 25 Pfg.
Der Vorstand.
G. Schönererstr. 27, Horigenber.

Hüttenrauch's Rest., Thomashofstr.
38-39.
Gute Mittwoch. Schlachtfest.
Reich 9 Uhr Selbstst. Abends: Dramatik
und tolle Musik; auch außer dem Hause.
für Unterhaltung in bester Gattung.
Es laßt freundlich ein
Oscar Hüttenrauch.
Jeden Mittwoch
Schlachtfest.
Siegel, Jakobstr. 42.
Mittwoch wird angenommen.

Stadt-Theater Halle a.S.
Direktion: M. Richards.
Donstag den 20. Februar 1900.
157. Vorstellung im Pöppel-Theater. 1. Viertel.
109. Abonnement-Vorstellung. Farbe: weiß.
Anfang 7 1/2 Uhr. Ende 10 1/2 Uhr.
Zum letzten Male:
Carmen.
Über in 4 Akten. Text nach Prosper
Mérime's gleichnamiger Novelle von
G. Méphal und L. Halévy.
Musik v. Georges Bizet.
Regie: Direktor M. Richards.
Dirigent: Kapellmeister Moritz Grimm.

Carmen.
Personen:
D. Regier.
Don José, Sergeant: D. Brunsgebrück
a. G. i. d. S.
Escamillo, Stiefelstecher: R. Mariano.
Familla, Gattin: Carl Brandes.
Blanca, Sergeant's Tochter: Leo Rosen.
Micaëla, Bauerntochter: G. Heiser.
Remendado, Schmuggler: G. Heiser.
Zouave: M. Schmitt.
Fraquita, Sängerin: Käthe Herling.
Moussini, Mädchen: F. Z. Schmitt.
Ein Führer: Carl Heiser.
Soldaten, Straßenjungen, Gassen-
arbeitenden, Bänne, Blumenmädchen,
Schmuggler, Wolf.
Ort der Handlung: Spanien, in und bei
Cordoba 1820.
Am 4. Akt: Seguedilla Manchegos,
arrangiert von der Balletmeisterin Adele
Eisenberg selbst, ausgeführt von besten,
dem Corps de ballet und Ballettanten.
Nach dem 2. u. 3. Akt je eine längere Pause.
Mittwoch den 21. Februar 1900.
Der Probekandidat.

Thalia-Theater.
Mittwoch den 21. Februar 1900.
Beuch
für Fräulein
Erland.
Fräulein Doctor.
Aufspiel in 4 Akten von Walter u. Stein.
Spernglieder: C. W. Trothe, Hoffstr. 11.

Stadt-Theater Leipzig.
Mittwoch den 21. Februar 1900.
Neues Theater.
Dalibor.
Altes Theater.
Maria Stuart.

Walhalla-Theater.
Direktion: Richard Hubert.
Neuer Spielplan!
wwe. Marquerite, Wendenbürgerin,
mit ihren sieben desirierten Söhnen.
(Gungig fabelhaft!) — Die Albertini-
Truppe (aus Barmen) — Das
Zirkus-Wunder, Pariser akrobatische Per-
formations-Tänze. — Der Francis Gra-
Breviar-Vermächter am altägyptischen König-
— Das Götter-Orchester, musikal.
Hör-entzückendes Spiel. — Proterus
Smallos, Genueser mit fliegenden Söhnen und
springenden Bällen. — Franziska Woll
Werk, Gesangs- und Tanz-Soubrette. —
Der Eric Richard, Original-Gesangs-
und Charakter-Humorist mit neuen
Original-Vorstellungen.
Beginn 8 Uhr. Ende gegen 11 Uhr.

APOLLO-THEATER
Opern-
fr. Wishe.
Gänzlich neuer Spielplan!
Schwagerling's fantastische
Wunder.
Schaff, Klovier-Gummiroll. — S. Ge-
schwister Jungmann. — Mit Adol-
— Albert und Adol. — The Ed-
ward's. — Abs. — Chorton und
Gray. — Josef Linke. — Grete
Jersey. — Willy Böttcher.
Vorstellung 8 1/2 Uhr. überall!

Rosche's Rest.,
Kellnerstraße 7.
den 21. Februar 1900:
Gr. Familienabend.
Kaiser Wilhelms-Halle.
Wein diebstahliger
Letzter Maskenball
findet am 1. März statt.

Taxameter,
Mittwoch 15.
Lumpen-Abend.
Der größte Lump bekommt 1 Rülde Geld.
August Brandt.
Karl Voigt's Restaurant,
Merseburgerstraße 51.
Donnerstag den 22. Februar
Großes Schlachtfest.
Sieghe laßt freundlich ein Karl Voigt.

Ia. englische Dampfkohlen
zur sofortigen Verladung hat jeder Zeit abzugeben
H. Diederichsen,
Scherelei und Kohlen-Import, Kiel.
Telegramm-Adresse: „Dide“.

Hôtel Kaiser Wilhelm,
Bernburgerstr. 13. Fernsprecher 1232.
Bier-Versand: Culmbacher, Münchener
Bürgerbräu, echt Böh-
misch (Reichthümer) u. Lager-
bier (Hänsel-Bräu) in Siphons, und fernestlich ver-
fälschungsfähigen Siphons.
Bier-Krügen, A 1 und 2 Liter. Pünktliche Lieferung.
Schächungsvoll Fritz Rahne.

— Frauen-Krankheiten —
Behl ohne operation Eingriffe durch **Thure-Brandt-Waage**
Frau Luise Albrecht, Naturheilkundige,
altzeitliche Schillerin Thure-Brandt's am Orte.
Vorzügliche Heilerfolge. — Bitte Referenzen. — Sprecht 8-12, 2-4 Uhr.
Giebienstein, Friedenstr. 28.

Luise Miller, Modistin,
Halle a. S., Marktstr. 7, 1.
Anfertigung eleganter Damen- u. Kinder-Garderobe,
Costume, sowie Putzarbeiten jeder Art.
— Damen zur Erlernung finden Aufnahme.

Antlidge Bekannmachungen.
Ausschreibung.
Die Anfuhr von Steinhöhlen und sonstiger Materialien soll im
Wege der Wettbewerbung vergeben werden.
Angebot sind bis
Dienstag den 27. D. M., Mittags 12 Uhr
bei der unterzeichneten Verwaltung einzureichen, wozu sich die Bedingungen einzusehen sind.
Halle a. S., den 19. Februar 1900.
Die Verwaltung der Gas- und Wasserwerke.

Bekanntmachung.
Benannt und Boden kann auf unserer Gas-Anstalt I, Holzplatz Nr. 7
mengenmäßig abgehoben werden. Eintrag in der Gaslieferungs-Anstalt.
Halle a. S., den 9. Februar 1900.
Die Verwaltung der Gas- und Wasserwerke.

Bekanntmachung.
1. In der Zeit vom 1. bis 15. Februar er. sind nachstehende Gegen-
stände als gelunden hier abzugeben resp. angemeldet worden:
1. 1 goldenes Uhrenarmband, 1 braunes Leinwandstück, 1 goldener Ring mit
gelbem Stein, 1 Paar Goldschmuck in einem Kasten, 1 goldener Ring, 1 Gold-
schmuck, 1 Damendübel, 1 Stiefel, 1 Bettwäsche, 1 goldener Ring, 1 Gold-
schmuck, 1 goldener Schmuckstein mit Stein, 1 Klemmer mit Stahlblech, 1 schwarzer
Damen-Perfume, 1 grünes Portemonnaie mit Inhalt, 1 Paar Goldschmuck,
1 schwarze Schürze.
2. In derselben Zeit sind als verloren hier angemeldet:
1. 1 Trauring M. P. 27. 1. 85, 1 O. R. 18. 8. 80, 1 goldenes Arm-
band mit blauen Steinen, 1 goldene Uhr mit silbernen Zifferblatt und Weinstiel,
1 goldene Damenuhr mit farger Metallteile, 1 goldene Damenuhr ohne Kette, 1 goldener
Kreuzer.

An die unbekannteten Eigentümer der unter Nr. 1. bezeichneten Gegenstände
ergeht hiermit die Aufforderung zur Geltendmachung ihrer Rechte mit dem Bemerken
daß, wenn eine solche nicht innerhalb der nächsten 12 Monate erfolgt ist, bins-
schüßlich der nicht reklamirten Gegenstände nach Maßgabe des § 89 der Winterhal-
brenntmachung, betreffend die polizeiliche Befugnisse der Stadtväter, Regiment
vom 27. October 1899, verfallen werden wird.
Bezügliche Auskunft wird während der Dienststunden in Polizei-Ver-
waltung I, Rathhausstr. 19, Zimmer Nr. 56, erteilt.
Halle a. S., den 16. Februar 1900.
Die Polizei-Verwaltung.

Bekanntmachung.
Die **Landes- und Actien-Ober-Bau-, Maschinenbau-, Eisenbahnen- und
Kesselschafferei-Vereine** **Vasso & Littmann,** G. B. Seiffert und Wolff u. Meinel,
bestehend, das Privat-Verwaltungsbüro des früher hiesigen Grundbesitzes an der Zorn-
straße zu verändern und hat hierzu die Genehmigung des Herrn Regierungs-Präsidenten
nachgefragt. Der Plan dieser Veräußerung liegt innerhalb der nächsten vier-
zehn Tage im Polizei-Verwaltungsbüro, Zimmer 56, des Polizey-Bezirksamtes zur Einsicht aus.
Während dieser Zeit kann jeder Veräußerung im Vorwege feindliche Unter-
suchungen gegen den Plan hinsichtlich der Veräußerung anbringen oder mündlich
bei dem genannten Dienstbureau zu Protokoll erklären.
Halle a. S., den 19. Februar 1900.
Die Polizei-Verwaltung.

Bekanntmachung.
Der am 18. November 1863 zu Groß-Görsdorf geborene Leihführer **Nikard
Koch** sorgt nicht für seine Ehefrau, jedoch dieselbe aus öffentlichen Mitteln unterstüzt
werden. Wir bitten um Mittheilung seines Aufenthalts.
Halle a. S., den 17. Januar 1900.
Die Amtsdirektion. Ritter.

Städtische höhere Mädchenschule
zu Halle a. S.
Zur Aufnahme von Schülerinnen für alle Klassen zum Ostertermine bin ich an
den Wochentagen, mit Ausnahme des Sonntags, im Rathhaus, welche durch Gehilfe
von 12-1 Uhr zu sprechen. Gebühr- und Impfdienste hier ist vorzuzugeln.
Dr. Biedermann, Direktor.

Bekanntmachung.
(N. L. St. 4. S. 34).
Vertrag bei der **Königlichen Maschinenbau- und Hüttenschule zu Duisburg.**
Die **Königliche Maschinenbau- und Hüttenschule zu Duisburg**, welche durch Gehilfe
Seiner Excellenz des Herrn Ministers für öffentliche Arbeiten vom 13. und 21. Januar
1898 den **Königlichen Eisenbahn- und Bergbau- und Gewerbeschulen** als Ausbildungsstätte für Me-
chaniker und Maschinenbau-Techniker empfohlen wurde, und deren Wirkungsgegenstände laut
Vertrag vom 11. März 1894 vornehmlich als **Berufsausbildungsstätte** für die genannten
Berufe, hinsichtlich der **Berufsausbildung**, angesehen werden soll, eröffnet am
15. März 1900 in ihren beiden Abteilungen:
1. **Maschinenbauklasse für Schlosser, Schmiede, Maschinenbau, Kesselschafferei**
und ähnliche Gewerbetreibende,
2. **Hüttenbauklasse für Eisen- und Metall-Güttemeister und Eisener, Arbeiter von
Kesseln, Glasschmelzen, Cementfabriken und der chemischen Industrie**
einen neuen Vertrag.
Das Programm der Anstalt wird auf Verlangen kostenfrei zugestellt.
Duisburg, den 15. Januar 1900.
Der Director, Sedes.